

PRÄAMBEL

In Deutschland erkranken jährlich 5 bis 20 Prozent der Bevölkerung an der Influenza.

Besonders gefährdet bzgl. Häufigkeit und Verlauf sind ältere Menschen, Kinder und Menschen mit chronischen Vorerkrankungen.

Während der Influenzasaison steigen die Belastungen für Arztpraxen, Krankenhäuser und die Wirtschaft erheblich.

Die Influenzaimpfung ist eine der wirksamsten Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung. Trotz Impfempfehlung liegt die Impfquote in Deutschland weit hinter den Erwartungen.

VISION

Projekt: Gripeschutz setzt sich für einen optimalen Schutz der deutschen Bevölkerung gegen die Influenza mittels maximaler Durchimpfungsrate der Gesamtbevölkerung ein (Gripeschutzimpfung für alle). Um den bisherigen Trend niedriger und weiter sinkender Influenza-Impfquoten umzukehren, setzen wir uns für eine nachhaltige Steigerung der Influenza-Impfquoten in Deutschland ein.

ZIELE

Steigerung der Impfquote in allen Gruppen mit STIKO-Impfempfehlung (um 10 Prozentpunkte bis 2030 im Vergleich zur Saison 2023/2024)

- **Influenza-Awareness erhöhen mittels differenzierter Gesundheits-Kommunikation**
Wirksame Kampagnen, stärkere Berücksichtigung von Prävention im SGB V
- **Jährliche Influenza-Impfung zur Selbstverständlichkeit machen durch**
Gezielte Ansprache der Gruppen, für die eine Influenzaimpfung empfohlen wird
- **Niedrigschwellige Angebote für alle**
Stärkung der Rolle des ÖGD beim Impfen, finanzielle Honorierung von Impfungen durch Klinikärzt:innen // Förderung von niedrigschwelligen Impfangeboten
- **Aktuelle, saisonbegleitende, umfassende Impf-Surveillance**
Zusätzliche Aufnahme der Daten zu Impfungen durch Betriebsärzt:innen, des ÖGD und der PKVen // Saisonale, umfassende und rechtzeitig verfügbare Daten
- **Impfen als zentralen Aspekt in der Ausbildung von Ärzt:innen verankern**
Schaffung von konkreten Weiterbildungsangeboten // Forderung nach einer Überarbeitung der Approbationsordnung zur Stärkung der Prävention

Förderung von Innovation (optimierte, zielgruppenspezifische Impfstoffe)

- **Einheitliche nationale Impfstrategie**
mit umfassender Sicht auf die Impfziele und deren Implementierung
- **Zeitnahe Impfstoffempfehlungen**
Zeitnahe Bearbeitung und Empfehlung zu neuen Impfstoffentwicklungen durch die STIKO
- **Regelmäßige Überprüfung der Datenbasis für Empfehlungen (inkl. RWE)**
- **Bessere Rahmenbedingungen für Impfstoffforschung**

Ausweitung von Kinder-Impfungen

- **Einführung einer STIKO-Standard-Impfehlung für alle Kinder und Jugendliche**
unabhängig von Vorerkrankungen
- **Erhebung, Sammlung und Kommunikation von Argumenten und Daten** zum Wert von Influenza-Impfungen bei Kindern und Jugendlichen (für die Kinder selbst sowie für Angehörige und die Gesellschaft)
- **Stärkung des Vertrauens in Impfungen** bei Eltern, medizinischem Fachpersonal und Skeptikern
- **Unterstützung der Kinderärzt:innen** zum Erreichen hoher Impfquoten, auch bei saisonalen Massenimpfungen
- **Förderung von innovativen Konzepten** und Kampagnen zur Bereitstellung von Impfangeboten, umfassenden Informationen und attraktiven Anreizen